

Oscar 2025: Politische Witze und skurrile Momente bei der Gala!

Die 97. Oscarverleihung 2025 in Los Angeles bot trotz hoher Erwartungen eine unerwartet ruhige Nacht voller politischer Anklänge und bewegender Momente.

Los Angeles, USA - Die 97. Oscarverleihung, die am 3. März 2025 im Dolby Theatre in Los Angeles stattfand, überraschte die Zuschauer mit einer unerwartet ruhigen Atmosphäre. Trotz vorheriger Spekulationen über mögliche Skandale, wie einem nackt auftretenden John Cena oder wütenden politischen Äußerungen gegen den wiedergewählten US-Präsidenten Donald Trump, blieb die Veranstaltung bemerkenswert unpolitisch. Conan O'Brien, der in seiner ersten Moderation der Oscars auftrat, eröffnete die Show mit einem humorvollen musikalischen Beitrag und versicherte, dass er keine Zeit verschwenden wolle. Dennoch dauerte es eine Stunde, bis die ersten vier Oscars vergeben waren, was gezielte Maßnahmen zur Beschleunigung der Show erforderlich machte, so dass O'Brien nur sporadisch auftrat und viele seiner geplanten Gags nicht ausgestrahlt wurden, wie **Kosmo berichtete**.

Ein Abend voller Erinnerungen

Die Verleihung wurde von einem bemerkenswerten Moment begleitet, als O'Brien einen Witz über den Gewinnerfilm „Anora“ machte, der die Geschichte eines mächtigen russischen Gangsters und einer sich gegen ihn behauptenden Sexarbeiterin erzählt. Seine Bemerkung, dass die Amerikaner begeistert seien, dass jemand gegen einen mächtigen Russen kämpfe, erntete tosenden Applaus. Während Oscarpreisträger wie Zoe Saldaña

und Adrien Brody auf die Bedeutung der Immigrantenerfahrung hinwiesen, eröffnete Daryl Hannah ihre Laudatio mit den Worten „Slava Ukraine“, um Solidarität mit der Ukraine auszudrücken. Dieses politische Statement fiel jedoch rar, was den Abend ruhig hielt, wie auch in einem weiteren Bericht von **Vogue beleuchtet wurde**.

Die Veranstaltung begann mit einer nostalgischen Hommage an Los Angeles, untermalt von Judy Garlands unvergänglichem Lied „There’s no place like home“, was besonders nach den jüngsten Bränden in LA emotional war. Im Verlauf des Abends erlebten die Zuschauer eine Vielzahl künstlerischer Darbietungen, darunter eine atemberaubende Kollaboration von Ariana Grande und Cynthia Erivo. Doch unbemerkt blieben die spontanen, unfiltered Momente im Publikum, die die wahre Magie dieser festlichen Nacht ausmachten, während Stars wie Kylie Jenner und Timothée Chalamet in der ersten Reihe saßen und das Geschehen verfolgten.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Los Angeles, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kosmo.at• www.vogue.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at